

Pressetermin: 04.03.2025, 11.00 Uhr  
Ort: Poppenreuther Straße 13  
in Fürth

Wohnungsbaugesellschaft der Stadt Fürth mbH  
Siemensstraße 28  
90766 Fürth

0911 75995 111  
info@wbg-fuerth.de

## **Pilotprojekt erfolgreich abgeschlossen: Neuer Wohnraum für 87 Auszubildende**

Mit der Fertigstellung des neuen Azubiwohnheims in der Poppenreuther Straße 13 erreicht die Wohnungsbaugesellschaft der Stadt Fürth (WBG Fürth) einen wichtigen Meilenstein für bezahlbaren Wohnraum und soziale Infrastruktur in der Region. Das als Pilotprojekt im Rahmen des bayerischen Förderprogramms „Auszubildendenwohnen“ realisierte Gebäude wurde nicht nur erfolgreich umgesetzt, sondern bereits rund vier Monate früher als geplant fertiggestellt.

Mit insgesamt 87 modernen Wohnplätzen schafft die WBG dringend benötigten Wohnraum für Auszubildende und unterstreicht gleichzeitig ihre Rolle als verlässlicher Partner für die Stadtgesellschaft.

„Mit diesem Projekt zeigen wir, wie vielseitig kommunale Wohnungsunternehmen aufgestellt sein können und wie wichtig das Bewusstsein für unsere gesellschaftliche Verantwortung ist. Wir schaffen Wohnraum für unterschiedliche Zielgruppen und leisten damit einen wichtigen Beitrag zur sozialen Infrastruktur unserer Stadt“, sagt Geschäftsführer Rolf Perlhofer

### **Pilotprojekt mit Signalwirkung für ganz Bayern**

Das Azubiwohnheim wurde im Zuge der Förderung „AzubiR 2024“ als Pilotprojekt in Bayern ausgewählt und gilt damit als Vorbild für weitere Projekte im Freistaat. „Dass wir dieses Projekt als Pilot umsetzen durften, ist eine besondere Auszeichnung und gleichzeitig Ansporn. Es zeigt, wie wichtig Förderprogramme sind, um sozial orientierte Wohnprojekte wirtschaftlich tragfähig umzusetzen“, so Perlhofer.

### **Früher fertig – Kosten stabil im Rahmen**

Ursprünglich war die Fertigstellung für Juli 2026 vorgesehen. Durch die enge Zusammenarbeit aller Projektbeteiligten und eine sehr intensive Vorplanung konnte das Gebäude bereits im März 2026 fertiggestellt werden. Auch wirtschaftlich bewegt sich das Projekt mit Baukosten ca. 9,1 Mio. Euro im geplanten Rahmen.

### **Architektur fügt sich bewusst ins Stadtbild ein**

Besonderes Augenmerk lag auf einer städtebaulich sensiblen Planung. Der Baukörper wurde bewusst so gewählt, dass sich das Gebäude harmonisch in die bestehende Umgebung einfügt und gleichzeitig eine moderne, zeitgemäße Architektursprache zeigt.

Neben 87 Einzelapartments bietet das Gebäude Gemeinschaftsräume sowie Büroflächen für die Betreuung vor Ort. Das Wohnheim ist vollständig barrierefrei konzipiert, fünf Einheiten sind rollstuhlgerecht ausgeführt.

### **Nachhaltig und zukunftsorientiert**

Das Gebäude wurde nach den Kriterien für ein Nachhaltiges Gebäude (QNG) geplant und strebt das Qualitätssiegel Silber an. Damit erfüllt es hohe Anforderungen an Energieeffizienz, ökologische Bauweise und soziale Nachhaltigkeit.

### **Betrieb startet mit erfahrener Partner**

Betrieben wird das Wohnheim durch die Arche gGmbH, mit der ein langfristiger Mietvertrag über 25 Jahre geschlossen wurde. Nach Übergabe wird die Möblierung durch den Pächter umgesetzt, sodass ab August 2026, pünktlich zum Beginn des neuen Ausbildungsjahres, der Betrieb starten kann. „Wir freuen uns sehr, dieses moderne Haus künftig mit Leben zu füllen. Es bietet jungen Menschen nicht nur Wohnraum, sondern auch Gemeinschaft und Unterstützung in einer wichtigen Lebensphase“, sagt Andreas Müßig, Geschäftsführer der Arche gGmbH.

### **Langjährige Projektentwicklung erfolgreich abgeschlossen**

Die Planungen für das Projekt reichen bis ins Jahr 2021 zurück. Aufgrund der zwischenzeitlich stark gestiegenen Baukosten sowie veränderter Förderbedingungen musste das Vorhaben vorübergehend zurückgestellt werden. Die WBG Fürth hatte sich bewusst dafür entschieden, das Projekt nicht um jeden Preis umzusetzen, um die wirtschaftliche Tragfähigkeit sicherzustellen und potenzielle Risiken verantwortungsvoll zu steuern. Der Projektverlauf zeigt deutlich, wie entscheidend verlässliche Förderprogramme für die Realisierung sozial orientierter Bauvorhaben sind.

Mit der Einführung des Förderprogramms „AzubiR 2024“ konnte das Projekt schließlich erfolgreich umgesetzt werden.

Mit der Fertigstellung wird die soziale Nutzung des Grundstücks, auf dem sich zuvor das ehemalige Kinderheim St. Michael befand, konsequent fortgeführt und knüpft damit an die ursprüngliche Nutzung für Kinder und Jugendliche an.

### **Ein starkes Signal für die Zukunft**

Mit dem neuen Azubiwohnheim zeigt die WBG Fürth erneut, wie kommunale Wohnungsunternehmen flexibel auf gesellschaftliche Bedürfnisse reagieren und innovative Wohnformen realisieren können.

„Dieses Projekt steht exemplarisch dafür, wie wir als WBG, Verantwortung übernehmen und gleichzeitig wirtschaftlich solide handeln.“ so Perlhofer abschließend.

Der Bau wurde durch die Firma Schultheiss Hoch- und Tiefbau GmbH aus Fürth umgesetzt.